



Hausärzteverband Schleswig-Holstein

Dr. med. Thomas Maurer
Anackerstraße 2 ♦ 25917 Leck

email: BDA-LV-Schleswig-Holstein@t-online.de

Internet: www.bda-sh.de

Geschäftsstelle: Schloßstraße 6 25876 Schwabstedt

Telefon 04884 – 903390

Fax 04884 - 903391

An alle Mitglieder Freunde und Interessierte des Hausärzteverbandes Schleswig-Holsteins

Schwabstedt, 6. Juli 2009

Rundschreiben Nr. 1

Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Ihr Hausärzteverband Schleswig- Holstein hat den Vorstand neu gewählt.

Vorsitzender:	Dr. Thomas Maurer
1.stellv. Vorsitzender:	Nikolay Breyer
2.stellv. Vorsitzender:	Dr. Stefan Jost
Kassenwart:	Dr. Sven Warrelmann
Schriftführer:	Michael Sturm
Beisitzerin:	Katrin Berger
Beisitzerin:	Dr. Ingeborg Kreuz

Wir bedanken uns bei den auf ihren Wunsch ausgeschiedenen Vorstandskollegen Dr. Hans Köhler und Dr. Michael Sonntag für ihre langjährige erfolgreiche Arbeit und wir begrüßen als neue Vorstandsmitglieder Katrin Berger und Dr. Stefan Jost, die neue Ideen mitbringen werden. Nikolay Breyer, der nach zwölf Jahren Vorsitz aus persönlichen Gründen nicht mehr als Frontmann zur Verfügung stand, wird als stellvertretender Vorsitzender für die nötige Kontinuität bei den schwierigen Vertragsverhandlungen sorgen.

Wir wollen gemeinsam daran arbeiten, das Profil des Hausärzteverbands in Schleswig-Holstein unverwechselbar zu machen, als unabhängige, machtvolle Vertretung aller Hausärzte.

Wir sind davon überzeugt, dass eine hausarztzentrierte Versorgung gut ist für Schleswig-Holstein und der einzige Weg, eine flächendeckende Versorgung langfristig und bezahlbar sicher zu stellen. Mit allen, die uns dabei unterstützen, werden wir gerne zusammenarbeiten. Mit allen, die berechnete Forderungen der Hausärzte hintertreiben, werden wir uns streiten.

Dabei sehen wir unsere Kolleginnen und Kollegen, ob bei KV, Genossenschaften oder den fachärztlichen Verbänden zwar als Konkurrenten in Sachfragen, aber zuallererst als Mitstreiter im Kampf um eine angemessene Honorierung aller Ärzte.

Und dieser Kampf ist hart.

Mit dem Verband der Betriebskrankenkassen Nord ist es uns gelungen, gemeinsam mit der Genossenschaft, einen Vertrag zur Hausarztzentrierten Versorgung nach dem Vorbild Baden- Württembergs zu verhandeln, der nicht nur mehr Geld bringt, sondern dem Ideal der Bierdeckelabrechnung sehr nahe kommt. Solange es keine ungedeckelte Einzelleistungsvergütung gibt, wollen wir das auch mit den anderen Kassen erreichen:

- Pauschalen, die hoch genug sind, um anständig arbeiten und leben zu können
- Pauschalen für jeden Patienten, ohne Abstufung
- Abrechnungen so einfach, dass wir sie auch verstehen
- Abrechnungen so einfach und klar, dass wir keine Prüforgien brauchen

Wie ist die Realität?

AOK und Ersatzkassen verweigern sich wirklichen Verhandlungen und stellen unsere angemessenen Honorarforderungen als überzogen hin. Dabei zahlen diese Kassen in Niedersachsen für die hausärztliche Tätigkeit ohne Murren 20% höhere Regelleistungsvolumina und in Bayern und Baden-Württemberg werden höherdotierte Verträge von der AOK als Erfolg gefeiert. Wer neue und bessere Leistungen fordert ohne dafür bezahlen zu wollen, beleidigt die seit Jahren unterfinanzierten Hausärzte.

Um in diesen Auseinandersetzungen bestehen zu können, brauchen wir Ihre Unterstützung. Bayern hat gezeigt, was ein hoher Organisationsgrad bewirken kann.

Wenn Sie es noch nicht sind, werden Sie Mitglied!
Sind Sie Mitglied, werben Sie mindestens ein neues!

Wir haben keinen hochgerüsteten Kassenapparat, keinen Pressesprecher, wir haben keine juristische Abteilung, wir sind und bleiben Ehrenamtler.

Ihre Mitgliedschaft kostet weniger als 70 Cent pro Tag, zögern Sie nicht länger!

Hausärztinnen und Hausärzte in Schleswig –Holstein, kämpfen wir gemeinsam!

Mit den besten kollegialen Grüßen
Thomas Maurer
Vorsitzender Hausärzteverband Schleswig-Holstein

Anlagen: Beitrittserklärung

P.S. Die Seiten 2 und 3 kommen zeitversetzt, d. h. 10, 20 Minuten später